

Coronainformation

30.11.2020

Es ist derzeit etwas ruhiger, deshalb gab es längere Zeit keine Information; hier nun ein Update:

Seit einer Woche befinden wir wieder im eingeschränkten Präsenzunterricht des Szenarios A.

Woche 09.11. bis 15.11.2020

In dieser ersten Woche des Szenarios B haben wir durchaus bis zum Freitag, 13.11.2020 die „Nachwehen“ des Szenarios A gespürt und mussten eine Klasse der Zahnmedizinischen Fachangestellten im Auftrag des Gesundheitsamtes OL in den Quarantänezustand versetzen, weil es dort fast zeitgleich zwei Fälle gab. Da an einem solchen Vorgehen letztlich die jeweiligen Wohnsitzgesundheitsämter der Schülerinnen und Schüler entscheidend beteiligt sind, hatten bei einer Klassenstärke von 20 insgesamt 8! Gesundheitsämter das Wort.

Woche 16.11. bis 22.11.2020

In der zweiten Woche des Szenarios B haben wir noch drei Positivfälle weitergemeldet. Die Klassen waren leerer, die Schülerinnen und Schüler nur zeitversetzt anwesend, es besteht Maskenpflicht im Unterricht und den Pausen, die Lüftung geschieht offensiv. In keinem dieser Fälle musste eine Quarantäne für Mitschülerinnen und Mitschüler, ganze Klassen oder Kohorten ausgesprochen werden. Die Lage in der Schule hat sich durch das Szenario B sehr deutlich entspannt.

Woche 23.11. bis 29.11.2020

Die vergangene Woche -bereits wieder im Szenario A- zeichnete sich ebenfalls durch einen recht ruhigen Verlauf aus. Auch hier wirkte noch das Szenario B nach. Gegen Ende der Woche gab es einen Index in der kaufmännischen Berufsschule in dessen Folge zunächst lediglich zwei unmittelbare Sitznachbarinnen in die Quarantäne gehen mussten. In Wilhelmshaven wurde dann vom dortigen Gesundheitsamt noch für weitere fünf Schülerinnen und Schüler eine Quarantäne angeordnet.

Am vergangenen Wochenende hatten wir noch eine Meldung, auch hier sieht es so aus, dass sich wohl keine Auswirkungen auf die Schule ergeben, da der Schüler bereits einige Zeit vor dem Symptombeginn nicht mehr in der Schule war.

In dieser Woche nutzen wir verstärkt die Möglichkeiten der BbS-VO und gehen mit einzelnen Berufsschulklassen in eine hybride Beschulung bzw. das reine Distanzlernen über. Bedingung ist u.a., dass die technischen Voraussetzungen auch auf der SchülerInnenseite so angemessen gegeben sind, dass dies pädagogisch sinnvoll vollzogen werden kann. Stehen viele Klassenarbeiten an, geht das nur bedingt. Jede Klasse unterliegt einer Einzelprüfung. Ziel ist es, nicht so viele Personen gleichzeitig im Hause haben zu müssen und gleichzeitig intensive weitere Erfahrungen mit der Distanzbeschulung sammeln zu können. Der Probelauf gilt zunächst bis zu den Weihnachtsferien.

Der letzte Schultag im Jahr 2020 ist Freitag, der 18.12.2020. Der Unterricht endet mit der letzten regulären Stunde laut Plan. Für zwei zusätzliche Ferientage gewinnt man so vier Distanztage, die zu einer geringeren Ansteckungswahrscheinlichkeit an den Feiertagen führen sollen.

Selbstverständlich halten wir Sie auch weiterhin auf dem Laufenden. Schauen Sie regelmäßig auf unsere gerade stilistisch überarbeitete Homepage: www.bbs-haarentor.de

Bleiben Sie gesund und munter!

gez. Diedrich Ahlfeld
Schulleiter